

Befestigungsschema Rinnenhalterstifte



Befestigungsmittel

Rinnenhalter werden mit mindestens 2 dafür vorgesehenen feuerverzinkten/ Kupfer Rinnenhalterstiften (z. B. 4,2x65) oder Edelstahl-Schrauben (z. B. 5x40, Senkkopf) befestigt.

Die spezielle Lochanordnung zeigt vereinfacht die Befestigungsmöglichkeiten (unter Berücksichtigung der Mindestabstände) von Nägeln oder Schrauben auf.

- ⇒ Befestigungsschema Rinnenhalterstifte (Abb. 1 und 2)
- ⇒ Befestigungsschema Schrauben (Abb. 3 und 4)

Um Rinnenhalter fachgerecht im Holz zu befestigen, gilt es zudem Randabstände sowie Mindesteindringtiefen zu beachten:

Befestigung auf einer Traufbohle (Abb. 6)

Wird der Rinnenhalter auf einer Traufbohle angebracht, sind bei Nägeln/ Schrauben mit einem Durchmesser unter 5 mm folgende Randabstände zu berücksichtigen:

- ⇒ Vom beanspruchten (unteren) Rand: 7 x Ø Nagel/Schraube
- ⇒ Vom unbeanspruchten (oberen) Rand: 5 x Ø Nagel/Schraube

Befestigung direkt auf dem Dachsparren

Wird der Rinnenhalter direkt auf dem Dachsparren angebracht, sind bei Nägeln/Schrauben mit einem Durchmesser unter 5 mm folgende Randabstände zu berücksichtigen:

- ⇒ Vom beanspruchten (unteren) Rand: 15 x Ø Nagel/Schraube
- ⇒ Vom unbeanspruchten (seitlichen) Rand: 5 x Ø Nagel/Schraube

Mindestholzdicken/Mindesteindringtiefen

Weiterhin sind Mindestholzdicken (24 mm) und Mindesteindringtiefen des Befestigungsmaterials zu berücksichtigen:

12 x Ø glattschaftiger Nagel / 8 x Ø Rillennagel / 6 x Ø Schraube

Sicherheitshinweise:

- ⇒ Rinnenhalter dürfen nicht im Lochbereich gebogen werden!
- ⇒ Die beiden mittleren Befestigungslöcher dürfen nicht gemeinsam genutzt werden! (Abb. 5)

Befestigungsschema Schrauben

